

Daran empfangen 36 Sonnen Kronen⁷ gelttendt eine 3 gl. minder 1 gutt btz.,
gab eine Jedest Ohrtt dem Landtschriber zu Baden [Johann Melchior B ü e-
l e r?] - macht 102 gl.
Abscheidt Zaltt ... [1 1/2] gl.
Jttem bottenlohn nach Bern zum drittenmal thutt ... [9] gl.
- Jttem uff Reminiscere [=19. Februar] A^o 1617 zu Lutzern uff der Tagleistung
[der VII kath. Orte]⁸ ghebtt ... [5] tag, damalen verzertt ... [15 1/2] gl.
Abscheidt Zaltt ... [1 1/2] gl."

- 1) s. EA V 1, 1240 (Nr. 918)
- 2) Jahrrechnung der XIII Orte vom 26. Juni 1616 in Baden, s. ebenda 1249 (Nr. 926)
- 3) s. ebenda 1254 (Nr. 928)
- 4) Bis hierher ist die ganze Rechnung durchgestrichen. Darunter steht: "Jst alles Zaltt".
- 5) s. ebenda 1271 (Nr. 941)
- 6) s. ebenda 1271 [Streit um die Herrschaften Pfyn und Weinfeld, die Zürich erworben hatte]
- 7) Am Rand steht noch die Notiz: "[Freigrabschaft] Burgund Erbeynung".
- 8) s. ebenda 1274 (Nr. 944)

AH 75, 160-161 - Blatt 161^v leer

67

1580 Oktober 18.

A

SCHREIBEN VOM [LUZERNER STADTSCHREIBER] RENWARD CYSAT AN STATTHALTER [ANTON II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Diewyl des H. Ambassadors [Guillaume-François Chabò, Sieur de J a c o b] von Savoy Secretari Herr Philipp C e r e s i a allhar komme die gwonlichen pensionen uszerichten hab Jch Jn vertrauwen üch dasselbig nit verhalten wöllen damit Jr das iwer ouch mögen erheben Lassen oder Jr wöllen es dann einem vertrauten bevelhen Jn iwerem namen dann der H. Secretari uff Jetz Donstag Zmittag von hinnen wider verreisen würd und so Jr ein guten fründ hand der ettwas hätt mögen Jr Jms ouch ... [gönnen], kan Jch dann üch und iwerem Lieben vertrauten harinn oder Jn anderm dienen".

"trifft mich an von H. [Niklaus] C l o s e n und stattschriber zuo lucern".

Original, Siegel abgefallen. Dorsualnotiz von Anton II. Zurlauben.
AH 75, 164

✓
85